

Regionales Rechenzentrum Erlangen (RRZE) ■ Martensstraße 1 ■ 91058 Erlangen

**per Mail an die
IT-Kontaktpersonen
und IT-Ansprechpartner**
(mit der Bitte um Weiterleitung
an Systembetreuer
und Systembetreiber)

Erlangen, 10. April 2019

**Das Regionale Rechenzentrum Erlangen (RRZE) informiert
Oracle Java ist lizenz-/ kostenpflichtig**

Liebe Kolleginnen,
liebe Kollegen,

folgende Mitteilung ist, solange kein Vertrag mit Oracle vorliegt und abgeschlossen ist, die Empfehlung für den Umgang mit Oracle Java an der FAU wie auch an den anderen Hochschulen in Bayern.

Die Lizenzbedingungen von Oracle Java haben sich zum 1. Februar 2019 geändert. Dies bedeutet, dass zukünftig Oracle Java-Lizenzen auch für Bildungseinrichtungen kostenpflichtig werden.

Das Update-Release, das voraussichtlich am 16. April 2019 für Java 1.8 veröffentlicht wird, wird das erste kostenpflichtige Update sein. Eine Installation dieses Updates führt laut den damit akzeptierten Lizenzbedingungen automatisch in die Kostenpflicht.

Da Gespräche mit Oracle über eine landesweite Lizenzierung bislang ergebnislos geblieben sind und das Risiko einer Fehllizenzierung zu hohen Kosten für die Hochschulen führen könnte, empfiehlt das RRZE dringend folgenden Umgang mit Java Installationen die auf Oracle Java basieren:

- a) Umgehende Deinstallation des Produkts von allen Client-Rechnern und Servern, auf denen Oracle Java installiert ist.
- b) Installation von Alternativprodukten, falls solche Anwendungen installiert sind, die Java benötigen. OpenJDK ist die von Oracle empfohlene Alternative. Da es in seltenen Fällen zu Inkompatibilitäten kommen kann, sollte die Funktion der Software mit dieser Java-Version getestet werden.
- c) Bei festgestellter Inkompatibilität muss Oracle Java kostenpflichtig lizenziert werden.

Die Nichtbefolgung der oben genannten Vorschläge stellt ein großes Risiko dar, da ohne Lizenzvertrag mit Oracle keine Java-Sicherheitsupdates mehr nachinstalliert und daher neue Sicherheitslücken nicht mehr geschlossen werden. Es besteht ein hohes Risiko, dass diese Sicherheitslücken in veralteten Java-Versionen ausgenutzt werden könnten.

Bitte beachten Sie, dass gebündelte Java Versionen, also Java, das in einem anderen Programm mitgeliefert wird und nicht zusätzlich installiert werden muss, von den jeweiligen Herstellern des Programms lizenziert werden müssen.

Wir sind dazu weiter bemüht, eine zentrale Lösung zu erreichen.

Bitte teilen Sie uns kurzfristig mit, welche Client-Rechner und Server, bzw. User in Ihrem Bereich zum 16.4.2019 mit Oracle Java zu lizenzieren bleiben.

Mit freundlichen Grüßen

rrze-software@fau.de